

Bürger für Beethoven
Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn
info@buergerfuerbeethoven.de
0228 – 36 62 74
Medienmitteilung 03/2018
1. März 2018

26. März als weiterer Bonner Beethoven-Tag Telekom-Competition-Gewinner Hinrich Alpers spielt Sonderkonzert

Das BEETHOVEN-HAUS BONN und die BÜRGER FÜR BEETHOVEN haben eine Kooperation vereinbart, um den 26. März im Bewusstsein der Stadtgesellschaft als weiteren Beethoven-Tag zu etablieren. An diesem Tag hat der siebenjährige Ludwig van Beethoven 1778 in Köln sein erstes öffentliches Konzert gegeben. Zugleich ist der 26. März 1827 der Todestag Beethovens. Das Datum soll neben dem Tauftag, der in Bonn bereits auf verschiedene Weise gefeiert wird, künftig fest im städtischen Kalender verankert werden.

Wie der Direktor des Beethoven-Hauses, Malte Boecker, und der Vorsitzende der Bürger für Beethoven, Stephan Eisel, heute mitteilten, wurde vereinbart, aus diesem Anlass künftig jährlich am 26. März gemeinsam ein außergewöhnliches Konzertangebot zu organisieren: „Wir brauchen solche Ankerpunkte, um in unserer schnelllebigen Zeit besser zu verdeutlichen, dass Beethoven nicht nur in Bonn geboren, sondern hier 22 Jahre gelebt und gearbeitet hat. Daran zu arbeiten, ist das gemeinsame Ziel der beiden Beethoven-Initiativen, die wir vertreten.“

Leitmotiv der Veranstaltungen zum Jahrestag des ersten Auftritts und des Todestages soll die Spiegelung von Beethovens Leben und Werk in der Arbeit verschiedenster Künstler sein. Die Veranstaltungen greifen damit ein Zitat Ludwig van Beethovens auf, der am 12. März 1823 an Luigi Cherubini geschrieben hat: „Wahre Kunst bleibt unvergänglich und der wahre Künstler hat inniges Vergnügen an großen Geistes-Produkten.“

In diesem Jahr gestaltet der Pianist Hinrich Alpers, der 2009 die International Telekom Beethoven Competition gewonnen hat, ein Gesprächskonzert. Sein Partner ist der 80-jährige Filmproduzent Jan Harlan, der alle Filme seines Schwagers Stanley Kubrick betreut hat und auch dessen Nachlassverwalter ist. Es geht dabei um die besondere Rolle der Musik Beethovens in dem berühmten Film "A Clockwork Orange" von Stanley Kubrick. Dazu werden Ausschnitte aus dem Film gezeigt und Hinrich Alpers spielt Werke von Franz Liszt, Gioachino Rossini und Henry Purcell.

Über das detaillierte Programm informiert die Homepage www.buerger-fuer-beethoven.de bzw. www.beethoven.de. Tickets zu 25 Euro können auf der Homepage bestellt werden und sind im Shop des Beethoven-Hauses erhältlich.